ECHO KARDIO GRAPHIE

UPDATE 2023

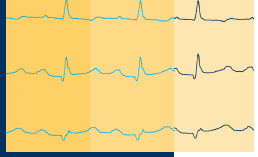
MÜNCHEN
18.- 19. November

Schirmherrschaft:

DGK.
Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Deutsches Herzzentrum München
des Freistaates Bayern
Klinik an der Technischen Universität

ECHOKARDIOGRAPHIE UPDATE 2023



KONGRESSTERMINE

Samstag, 18. November 2023
Sonntag, 19. November 2023

KONGRESSORT

Klinikum rechts der Isar Hörsaal A
Ismaninger Straße 22
81675 München

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. med. Christian Firschke
Chefarzt für Innere Medizin/Kardiologie,
Medical Park, Bad Wiessee

Deutsches Herzzentrum München
des Freistaates Bayern
Klinik an der Technischen Universität

VERANSTALTENDE ORGANISATION

KelCon GmbH
Herr Joey Pankratz
Tauentzienstr. 1
10789 Berlin
Fon 030 679 66 88 53
Fax 030 679 66 88 55
j.pankratz@kelcon.de

KONGRESSINFO

www.echo-update.de

PRÄSENZ-TEILNAHME

Kongresskarte: € 270,-

In der Kongressgebühr sind Speisen und Getränke enthalten. Kongresssprache ist deutsch, einige Vorträge werden in englischer Sprache gehalten.

Der Kongress wird von der Bayerischen Landesärztekammer wie in den vergangenen Jahren, voraussichtlich mit 14 CME Punkten zertifiziert.

EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach überstandener Pandemiezeit, wollen wir das Münchener Echokardiographie Update in diesem Jahr wieder aufnehmen. Am prinzipiellen Konzept hat sich nichts geändert: klinisch relevante kardiologische Themen aus dem Blickwinkel der Echokardiographie zu betrachten.

In einem zweiten Schwerpunkt wollen wir diesmal echokardiographisches Basiswissen aktualisieren und wieder ins Gedächtnis rufen.

Ich hoffe auf Ihre zahlreiche Teilnahme und freue mich auf den Austausch mit Ihnen.

Prof. Dr. med. C. Firschke

ECHO BASICS REVISITED I

9.00 BIS 9.10

Begrüßung und Einleitung:
C. Firschke, Bad Wiessee

Vorsitz:
F. Flachskampf, Uppsala
S. Orwat, Münster

9.10 BIS 9.30

Quantifizierung von Regurgitationsvitien

Standard und Hilfskriterien. Nur Unterscheidung hochgradig vs. nicht hochgradig?
Limitationen der quantitativen Methoden.

F. Flachskampf, Uppsala

9.45 BIS 10.05

Die nicht eindeutig hochgradige AS

Lösungen für die korrekte Quantifizierung und Pitfalls anhand von Beispielen.

S. Orwat, Münster

10.20 bis 10.35

Kaffeepause
Gelegenheit zum Besuch der Industrieausstellung

10.35 bis 11.00

Aktuelle Strategien im Lipidmanagement

W. König, München

ECHOKARDIOGRAPHIE ALS ZENTRALE DIAGNOSTISCHE METHODE UND IM FOLLOW-UP DER P(A)H UND ANGEBORENEN HERZFEHLER

Unterstützt von der Firma Janssen-Cilag GmbH

Vorsitz:
H. Leuchte, München
O. Tutarel, München

11.10 BIS 11.35

Einführung in Diagnose und Therapie P(A)H aus Sicht der ESC/ERS Leitlinien 2022

H. Leuchte, München

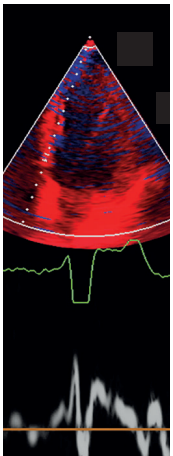
11.40 BIS 12.05

Stellenwert der Echokardiographie in der Diagnose und Follow-up der P(A)H und angeborener Herzfehler

O. Tutarel, München

12.10 BIS 12.50

Mittagessen
Gelegenheit zum Besuch der Industrieausstellung



HERZINSUFFIZIENZ I

Vorsitz:
O. Husser, München
B. Pieske, Berlin

12.50 BIS 13.10

Echokardiographisches Workup bei chronischer Herzinsuffizienz

Welche echokardiographischen Messungen mit welcher Rationale für Ätiologie, Klassifizierung und Therapieoptionen der Herzinsuffizienz? Wann welche Verlaufskontrollen?

B. Pieske, Berlin

13.25 BIS 13.45

Wann TEER für die sekundäre Mitralinsuffizienz und wann nicht?

Eine Zusammenfassung klinischer und technischer Überlegungen auf der Basis echokardiographischer Messwerte

O. Husser, München

HERZINSUFFIZIENZ II
KALIUM RUNTER, EISEN RAUF!

Unterstützt von der Firma CSL Vifor

Vorsitz:
D. Ropers, Nürnberg
C. Zugck, Straubing

14.00 BIS 14.25

Neue Kaliumbinder zur Therapie von Hyperkaliämie – Kalium trotz RAAS-Inhibitoren-Therapie langfristig kontrollierbar

D. Ropers, Nürnberg

14.35 BIS 15.00

Nicht mehr wegzudenken – Eisenmangeltherapie bei Herzinsuffizienz

C. Zugck, Straubing

15.10 BIS 15.25

Kaffeepause
Gelegenheit zum Besuch der Industrieausstellung

Samstag, 18. November 2023

VALVULÄRE HERZERKRANKUNG I

Vorsitz:
N. Jander, Bad Krozingen
H. Ruge, München

15.25 BIS 15.45

Asymptomatische hochgradige Vitien

AS, MI – wie vorgehen? Risikostratifizieren, behandeln oder zuwarten? Echokardiographische Kriterien? Offene Fragen.

S. Orwat, Münster

16.00 BIS 16.20

TAVI: aktueller Stand bei Indikation und Technik

Auswahlkriterien für unterschiedliche Prothesenmodelle

H. Ruge, München

16.35 BIS 16.55

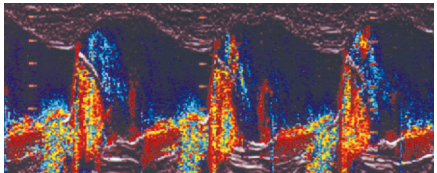
HALT (hypoattenuated leaflet thickening) und RELM (reduced leaflet motion) bei Aortenklappen Bioprothesen (TAVI und AKE)

Auf der Basis aktueller Daten: Innocent bystander oder behandlungsbedürftige Komplikation? Postoperatives screening erforderlich? Unterschiedliche Befunde im Echo bzw. CT? Welche Behandlung? Offene Fragen.

N. Jander, Bad Krozingen

17.10 BIS 17.25

Kaffeepause
Gelegenheit zum Besuch der Industrieausstellung



VALVULÄRE HERZERKRANKUNG II

Vorsitz:
B. Voss, München
E. Xhepa, München

17.25 BIS 17.45

Was ist neu in der Behandlung der hochgradigen Trikuspidalinsuffizienz?

Klinische Bedeutung, echokardiographische Diagnostik, Therapieindikation und aktuelle Optionen

T. Stocker, München

18.00 BIS 18.40

Was wann tun bei MI: operativer Repair, MKE, TEER oder TVMR

Leitlinien-orientierte klinische und Echokriterien für die Patientenauswahl. Offene Fragen.

B. Voss und E. Xhepa, München

18.55 BIS 19.15

Mitralklappenprolaps und mitral anular dysjunction

Echokardiographische Kriterien, Prävalenz und klinische Relevanz – Marker des plötzlichen Herztodes?

H. ten Freyhaus, Köln

19.30 BIS 19.50

Die mittelgradige AS: schlechte Prognose? Ein klinisches Chamäleon.

Welche Phänotypen verbergen sich unter dem Blickwinkel neuerer Daten hinter dem Label „mittelgradige AS“ und wie sieht ihre Risikostratifizierung aus – welche Konsequenzen bestehen für Verlaufskontrolle und Behandlung? Welche Fragen sind offen?

N. Jander, Freiburg-Bad Krozingen

20.00

Ende des ersten Tages

ECHO BASICS REVISITED II

Vorsitz:
F. Flachskampf, Uppsala
J. U. Voigt, Leuven

9.00 BIS 9.30

Stress- and Contrast- Echo

Interpretation: techniques and pitfalls

R. Khattar, London

9.45 BIS 10.15

3D, speckletracking/strain

Routineanwendungen, Befundungskriterien und Pitfalls

F. Flachskampf, Uppsala

10.30 BIS 11.00

Neue technische Entwicklungen in der Echokardiographie

Routineanwendungen, Befundungskriterien und Pitfalls

J. U. Voigt, Leuven

11.15 BIS 11.45

Kaffeepause
Gelegenheit zum Besuch der Industrieausstellung

Hands on Workshop Echotechnik *(jeweils 7 Teilnehmer)*

Unterstützt von der Firma Philips GmbH

8.30 BIS 8.45

Strainbildgebung – Messwerte und Korrektur

8.45 BIS 9.00

3d Echo – EF, regionale Wandbewegung und Einstellung der Mitralklappe („chirurgischer“ Blick)

11.15 BIS 11.30

Stressecho – Modulbedienung

Verschiedene Themen

Vorsitz:
J. Bergler-Klein, Wien
T. Trenkwalder, München

11.45 bis 12.05

Kardioonkologie

Stellenwert von EKG, Echokardiographie und Biomarkern, aktuelle ESC-Leitlinien

J. Bergler-Klein, Wien

12.20 bis 12.40

Differentialdiagnose verdicktes Myokard

Adaptationsprozeß LV Hypertrophie oder primäre Herzmuskelerkrankung: Kardiomyopathie und myokardiale Speichererkrankungen: Echokriterien, Übersicht Diagnose/Therapie

T. Trenkwalder, München

12.55 bis 13.15

Ausgedehnte Trabekularisierung des linken Ventrikels – non-compaction – immer Kardiomyopathie?

Ontogenetische Fehlentwicklung? Was kann sich hinter diesem in der kardialen Bildgebung nicht ganz selten detektierten Phänotyp verbergen? Wie gelingt eine Risikostratifizierung der bildgebenden Befunde? Welche Wissenslücken bestehen noch? Welche Notwendigkeiten ergeben sich für Behandlung und Verlaufskontrolle bei Jugendlichen und Erwachsenen?

E. Oechslin, Toronto

13.30

Ende der Veranstaltung

Referierende und Vorsitzende

Prof. Dr. med. Jutta Bergler-Klein
Innere Medizin, Kardiologie; Ordinationszentrum an der Privatklinik Confraternität, Wien

Prof. Dr. med. Christian Firschke
Chefarzt für Innere Medizin/Kardiologie, Medical Park, Bad Wiessee

Prof. Dr. med. Frank Flachskampf
Department of Medical Sciences, Universitätskrankenhaus Uppsala

PD Dr. med. Henrik ten Freyhaus
Klinik für Innere Medizin III, Uniklinik Köln

PD Dr. med. Nikolaus Jander
Klinik für Kardiologie und Angiologie II, Universitäts- Herzzentrum Freiburg/ Bad Krozingen

Dr. med. Rajdeep Khattar
Royal Brompton Hospital, London

Prof. Dr. med. Wolfgang König
Klinik für Herz- und Kreislauferkrankungen, Deutsches Herzzentrum TU München

Prof. Dr. med. Hanno Leuchte
2. Medizinische Abteilung, Krankenhaus Neuwittelsbach, München

Prof. Dr. med. Erwin Oechslin
Director Adult Congenital Heart Disease Program, Universität Toronto

Prof. Dr. med. Stefan Orwat
Klinik für Kardiologie III:
EMAH und Herzklappenerkrankungen
Universitätsklinikum Münster

Referierende und Vorsitzende

Prof. Dr. Burkert Pieske
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med. Dieter Ropers
Medizinische Klinik für Kardiologie
und internistische Intensivmedizin,
St. Theresien-Krankenhaus Nürnberg

PD Dr. med. Hendrik Ruge, München
Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie,
Deutsches Herzzentrum, TU München

PD Dr. med. Thomas Stocker
Medizinische Klinik und Poliklinik I,
LMU Klinikum Großhadern

PD Dr. med. Teresa Trenkwalder
Klinik für Herz- und Kreislauferkrankungen,
Deutsches Herzzentrum, TU München

Prof. Dr. med. Oktay Tutarel
Klinik für angeborene Herzfehler
und Kinderkardiologie,
Deutsches Herzzentrum, TU München

Prof. Dr. med. Jens Uwe Voigt
Division of cardiology, KU Leuven

Prof. Dr. med. Bernhard Voss
Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie,
Deutsches Herzzentrum, TU München

PD Dr. med. Erion Xhepa
Klinik für Herz- und Kreislauferkrankungen
Deutsches Herzzentrum, TU München

Prof. Dr. med. Christian Zugck
Kardiologische Praxis Straubing

Folgende Firmen unterstützen den Kongress

Amgen[1]	*3.120,00 €*
Bayer Vital GmbH[1]	*1.040,00 €*
Bracco Imaging Deutschland GmbH[1]	*1.000,00 €*
Cardiac Dimensions, Inc.[1]	*2.080,00 €*
Daiichi Sankyo Deutschland GmbH[1]	*3.120,00 €*
GE Healthcare GmbH[1]	*3.120,00 €*
Janssen-Cilag GmbH[2]	*3.900,00 €*
Lilly Deutschland GmbH / Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG[1]	*1.000,00 €*
Medical Park Bad Wiessee GmbH & Co. KG Klinik St. Hubertus[1]	*1.500,00 €*
Novartis Pharma GmbH[1]	*1.000,00 €*
Pfizer Pharma GmbH[1]	*3.380,00 €*
Philips GmbH[1]	*3.120,00 €*
TomTec Imaging Systems GmbH[1]	*2.080,00 €*
Vifor Pharma Deutschland GmbH[3]	*3.500,00 €*

1) Standfläche, Werbemaßnahmen
2) Firmensymposium, Werbemaßnahmen
3) Standfläche, Firmensymposium, Werbemaßnahmen

Transparenzvorgabe

Offenlegung der Unterstützung des Echo Kardiographie Updates 2023 gemäß erweiterter Transparenzvorgabe der FSA (Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.): §20 Abs. 5, der Musterberufsordnung der Ärzte: §32 (3), der Mitgliedschaft im AKG (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen) oder mit Genehmigung zur Veröffentlichung von Unternehmen. Es sind die Unternehmen mit Umfang und Bedingungen aufgeführt. Die Liste spiegelt keine Bilanz der Durchführungs- und Organisationskosten wider, sondern die Sponsoring-Einnahmen. Die Verantwortung für die Industrieausstellung liegt ausschließlich bei der durchführenden Kongressorganisation KelCon GmbH. Die Fortbildungsveranstaltung ist produkt- und dienstleistungsneutral und eine Beeinflussung der wissenschaftlichen Kongressinhalte durch die Industrie ist nicht gegeben. Etwaige Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden auf der Veranstaltung offengelegt.

NOTIZEN

NOTIZEN